

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann.

Abonnementpreise: Im Nord. Bund: 1 Thlr. — Ngr. ...

Verantwortlicher Redacteur: J. G. Hartmann. Leipzig: P. B. ...

Amtlicher Theil.

Den unterzeichneten Ministerien hat mit der Anzeige, daß der Vorstand des Reichs deutscher Zeichenlehrer ...

übernehmen die Ministerien kostenfrei, jedoch ohne für unbeschädigte Rückgabe Garantie zu übernehmen.

Bern, Montag, 14. Februar, Nachmittags. (B. Z. V.) Gutem Vernehmen nach hat die russische Regierung ...

Hoffnung" in Petriartikeln und Correspondenzen „freudiger Ausdruck“ gegeben worden sei, indem sie sagt: „Wir glauben ...“

Man erklärt sich bereit, behufs Unterstützung dieses Antrages, gemäß dem vom Vorstande ausgesprochenen ...

Dresden, am 10. Februar 1870. Die Ministerien des Cultus und öffentlichen Unterrichts ...

London, Dienstag, 15. Februar. (B. Z. V.) In der gestrigen Sitzung des Unterhauses theilte der Unterstaatssecretär ...

Die russische „St. Petersburger Zeitung“ beschäftigt sich in ihrer über neuen Nummern eingehend mit der nationalen Frage.

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht.

Telegraphische Nachrichten. Zeitungschau. Norddeutsche Allgemeine Zeitung. — Neue Preussische Zeitung. — St. Petersburger Zeitung.

Dresden, 15. Februar.

Auch die Norddeutsche Allgemeine Zeitung „nimmt heute bei am 12. Februar geschlossenem preussischen Landtagsessen einen längeren Artikel ...“

öffentlicher und privater Zeichenlehrer, Künstler und Privaten, welche sich im Besitze besonders schätzbaren Unterrichtsmittel befinden, Fabrikanten und Verfertiger ...

welche sich als Aussteller an dem beabsichtigten Unternehmen zu beteiligen gedenken, hierdurch auf, die diesem Zwecke bestimmten Gegenstände ...

Rückständig der Einreichung der auszustellenden Gegenstände, als welche insbesondere Frei-Hand, Ornamente ...

Das Comité behält sich das Recht vor, alle Gegenstände zurückzuweisen, welche durch ihren Umfang oder ihr großes Gewicht ...

Jeder Gegenstand muß mit einer mehr oder weniger detaillierten Beschreibung (resp. Verzeichniß) versehen sein, aus welcher das Publikum den Namen des Verfertigers resp. den Zweck, Preis ...

Bei Schülerezeichnungen ist außer dem Namen der Schüler auch das Alter, die auf die Arbeit verwendete Zeit und die Art und Weise der Darstellung ...

In allen Fällen, wo eine besonders würdige Ausstattung der Ausstellungsgegenstände wünschenswert ist, hat der Aussteller dafür Sorge zu tragen ...

Die Einlieferung der Ausstellungsgegenstände muß postfrei bis zum 9. März des laufenden Jahres erfolgt sein.

Die unterzeichneten Ministerien behalten sich das Recht vor, alle Gegenstände, welche das Urtheil einer hierzu niedergesetzten Commission von Sachverständigen als zur Ausstellung ungeeignet bezeichnet, sowie diejenigen, welche aus nichtschicklichen Verlagen oder nichtschicklichen Fabriken stammen, zurückzusenden.

Die Beförderung der zur Ausstellung angenommenen Gegenstände nach Berlin und an die Aussteller zu

Landtagsverhandlungen. (Sitzungen der Ersten und Zweiten Kammer vom 14. Februar.) Eingefandtes. Inzerate.

Wien, Dienstag, 15. Februar. (B. Z. V.) Die amtliche „B. Z.“ veröffentlicht eine kaiserliche Entschliessung, wonach alle auf die öffentliche Sicherheit bezüglichen Dienstzweige des ehemaligen Ministeriums für öffentliche Sicherheit auf das Ministerium des Innern übergeben.

München, Dienstag, 15. Februar. (B. Z. V.) Gutem Vernehmen nach bezieht Fürst Hohenlohe auf seiner Entlassung.

Wien, Dienstag, 15. Februar. (B. Z. V.) Die amtliche „B. Z.“ veröffentlicht eine kaiserliche Entschliessung, wonach alle auf die öffentliche Sicherheit bezüglichen Dienstzweige des ehemaligen Ministeriums für öffentliche Sicherheit auf das Ministerium des Innern übergeben.

Die „Neue freie Presse“ meldet in Besätigung einer früher von ihr gebrachten Nachricht von gemeinsamen Schritten Oesterreichs mit den übrigen katholischen Mächten gegen die Annahme des Epilobus durch das Concil. der österreichische Botschafter in Rom, Graf Trauttmansdorff, habe bereits die betreffende Depesche des Grafen Deust erhalten.

und so beschloß ich denn in Gottes Namen, meine Wache allein zu versuchen. Zur Verfügt ließ ich alle überflüssige Leinwand bringen, dann brante ich mir eine kurze Pfeife an und stellte mich zum Rausen am Steuer.

In meiner früheren Seemannsreise hatte ich die „Glaten“ nie mit so großer Freude schlagen hören, als dies jetzt der Fall war. Da der Wind, wenn auch ziemlich stark, immer gleichmäßig blieb, so riskirte ich gegen 11 Uhr, einige Risse aus den Segeln schüttele zu lassen, und da ich schon längst die Leuchtfeuer der Küste außer Sicht verloren hatte, so ließ ich jetzt gerade nach Westen steuern.

*) Man bemerkt man zur See die Standeneintheilung; die Wache von 4 Stunden zerfällt in 8 Wachen, so daß auf je 1/2 Stunde 1 Wache kommt. Die Wache dauert von 8-12, 12-4 und 4-8 Uhr, so daß 8 Wachen so viel bedeutet, als 1/2, 1/2 oder 1/2 Uhr.

war. Jetzt wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Diese Verrechnung ergab denn auch mit Rücksicht auf den anhaltend günstigen Wind die Möglichkeit, bei Sonnenuntergang in Sicht von Dover sein zu können, und da durch die im Canal befindlichen unzähligen Fährboote zur rechten Verzicht gemacht wurde, so durte Abends früher schlafen gehen.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

End und besanden und nun im atlantischen Ocean. Da der Wind, wenn auch stark, aber doch in günstiger Richtung fortwahr zu wehen, so legten wir einige Segel bei, und angehellte Winde ergaben die fabelhafte Geschwindigkeit von 15 Knoten — 3 1/2 deutsche Meile pro Stunde.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Die „Glaten“ wurde der Himmel wieder klar, und gegen 1/2 Uhr blies der große Wind, dieser treue Freund des Seefahrers auf der nördlichen Hemisphäre, ganz verghütet auf uns herunter. Dabei stieg der Barometer constant, kurz, Alles deutete auf eine schnelle Fahrt durch den Canal.

Feuilleton.

Bilder aus dem Seelischen.

Von Joseph Wilson.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.

Die „Elise“ hatte, ein ziemlich seltener Fall bei Segelschiffen, am Tage der Abreise von Hamburg selbst, Kuchhaken passirt und befand sich, obgleich dicht unter Land, in der Nordsee.